



Pressemitteilung

Salzburg, am 26. Juli 2005

Keine Gewalt!

Eine Stellungnahme der Initiative Violett-Weiß zu den Ausschreitungen in Ried

Die Initiative Violett-Weiß ist mit einer klaren Botschaft angetreten. Wir wollen **kreativ, friedlich und unbestechlich für unsere Farben und gegen die bedingungslose Kommerzialisierung des Fußballs** eintreten.

Die Vorfälle von Ried stehen in scharfem Widerspruch zu unserem Anliegen. Wer Gewalt akzeptiert oder sogar fördert begeht ebenso Verrat an der Fußballkultur wie jene, gegen die sich diese Gewalt angeblich richtet. Die **Initiative Violett-Weiß verurteilt daher sowohl die Ausschreitungen im Stadion, wie die Gewalttaten im Anschluss an das Spiel.**

Gleichzeitig ersuchen wir die Medien und die Öffentlichkeit um Verständnis dafür, dass unsere Möglichkeiten auf derartige Auswüchse Einfluss zu nehmen beschränkt sind. Der Weg, andere dafür zu bezahlen sich in unserem Sinne zu verhalten bleibt uns aus moralischen wie wirtschaftlichen Gründen verschlossen. Wir können nur nach innen und nach außen mit Nachdruck Überzeugungsarbeit leisten und im Rahmen unserer Möglichkeiten versuchen, die konstruktiven Kräfte zu bündeln. Dass uns das gelingt zeigt das **beeindruckende, positive mediale Echo der letzten Tage wie der gelungene Support-Verzicht im Heimspiel gegen Mattersburg.**

Ohne larmoyant zu werden dürfen wir **in der aktuellen Diskussion auch um Ausgewogenheit bitten.** Gezielte Provokationen von Seiten Red Bull wie das Verteilen violetter Brillen oder die skandalösen Aussagen von Kurt Jara und Kurt Wiebach gegenüber den Fans verdienen ebenso mediale Aufmerksamkeit wie böartigen Verbalattacken und Drohungen seitens (bezahlter?) Red Bull-Anhänger gegenüber Fans die friedlich in den Farben violett-weiß ihre Sitzplätze auf der Osttribüne einnehmen wollten.

In diesem Sinne:

Keine Gewalt!

Mit besten violett-weißen Grüßen,

Stephan Huber
Sprecher der *Initiative Violett-Weiß*

Weitere Informationen bietet unsere Website www.violett-weiss.at. Für Rückfragen und Auskünfte stehen wir über E-Mail unter presse@violett-weiss.at jederzeit sehr gerne zur Verfügung.